

## Anfrage zum Projekt «Spitex-Organisation Regio Aarau»

Gemäss der Medienmitteilung vom 9. September 2019 der Stadt Aarau, hat der Vorstand von aarau regio dem Projekt «Spitex-Organisation Aarau» zugestimmt und die nötigen finanziellen Mittel für die erste Projektphase zugesprochen. Am Projekt beteiligt sind unter der Trägerschaft von aarau regio sechs Spitex-Organisationen und 12 Aargauer Gemeinden. In der ersten Projektphase, welche rund ein Jahr dauern wird, erfolgt eine vertiefte Analyse der Spitex-Organisationen und deren Umfeld. Basierend darauf werden gemeinsam ein Zielbild und mögliche Handlungsoptionen zur Stärkung der verschiedenen Organisationen erarbeitet.

**Frage 1:** Werden im Projekt ausschliesslich die sechs öffentlichen Spitex-Organisationen miteinbezogen oder werden auch regionale private Spitex-Organisationen berücksichtigt?

**Frage 2:** Wurde geprüft, welche private Spitex-Organisationen diese Dienstleistungen ebenfalls ausführen können?

Im Zuge steigender Gesundheitskosten und Belastung der Haushaltbudgets durch hohe Krankenkassenbeiträge erachten wir die wirtschaftliche Betrachtung für die Gemeinden und die Anwohner als ein wichtiger Faktor. Aus der Studie der Universität Basel «Gesundheitswesen des Kantons Aargau – Situationsanalyse und Handlungsempfehlungen» kann entnommen werden, dass eine Ausschreibung der Versorgungspflicht für Aargauer Gemeinden mit substanziellen Einsparungen verbunden sein dürfte. Eine genaue Bezifferung sei schwierig, jedoch liesse sich gemäss Spitex Präsident von Köniz, Bernhard Zaugg die Pro-Kopf-Pauschale für die Versorgungspflicht glatt halbieren.

**Frage 3:** Wie hoch sind die aktuellen Kosten pro Einwohner für Spitex-Dienstleistungen in der Stadt Aarau?

**Frage 4:** Werden im Projekt Massnahmen evaluiert, wie man die Kosten der Langzeitpflege verbessern kann?

In Aarburg wurde der Leistungsauftrag an die private Spitex-Organisation Lindenpark vergeben. Gemäss den Recherchen der Aargauer Zeitung und dem Zeitungsbericht vom 4. April betragen die Einsparungen in Aarburg 40%. Aus der Mitteilung der Gemeinde Aarburg kann entnommen werden, dass sich die Kosten pro Einwohner für die Gemeinden Schinznach und Brugg, welche die Spitex fusioniert haben, auf 110 Franken belaufen. In Aarburg hingegen werden die Kosten auf 22.90 Franken berechnet (siehe auch untenstehende Tabelle). Aarburg schreibt in der Medienmitteilung ausserdem, dass der Wechsel keinen negativen Einfluss auf die Kosten der stationären Pflege hat - im Gegenteil.

**Frage 5:** Erwartet der Stadtrat Einsparungen bei einem Zusammenschluss der sechs öffentlichen Spitex-Organisationen und wenn ja, wie hoch wären diese?

Gemeinde	Anzahl Einwohner per 31.12.2018	Budget 2018 in CHF	Franken pro Einwohner
Aarburg	8'166	*187'000	22.90
Zofingen	11'636	**360'000	30.95
Murgenthal	2'986	105'000	35.15
Brittnau	3'957	153'000	38.65
Strengelbach	4'892	195'000	39.85
Oftringen	13'792	641'000	46.45
Vordemwald	1'954	100'000	51.20
Rothrist	9'109	480'000	52.70
Schinznach	2249	244'000	108.50
Brugg	11'134	1'222'300	109.80

\* Rechnung 2018

\*\* ohne Vermögensverzehr

*Tabelle: Medienmitteilung Gemeinde Aarburg 03.04.2019*

Die Qualität bei der Vergabe der Dienstleistungen an private Spitex-Organisationen scheint ohne Qualitätseinbussen möglich zu sein, wenn der passende Anbieter gefunden wird: In Aarburg wurde nach der Vergabe des Leistungsauftrages an die private Spitex-Organisation Lindenpark, die Kundenzufriedenheit mittels Umfrage erhoben und ergab ein sehr gutes Ergebnis. Durch die Professionalisierung konnte die Qualität sogar gesteigert werden.

**Frage 6:** Welche Chancen und Risiken sieht der Stadtrat Punkto Qualität der Spitex-Dienstleistungen bei einer allfälligen Ausschreibung an private Spitex-Organisationen?

Besten Dank für die umfassende und zeitnahe Beantwortung unserer Anfrage.

Für die Fraktion FDP.Die Liberalen Aarau

Silvano Ammann

Brigitte Vogt

Quellen:

[https://www.aihk.ch/fileadmin/dokumente/publikationen/medienmitteilungen/2018/2018.09.10\\_Gesundheitssystem\\_AG\\_Schlussbericht\\_def\\_2018.07.02.pdf](https://www.aihk.ch/fileadmin/dokumente/publikationen/medienmitteilungen/2018/2018.09.10_Gesundheitssystem_AG_Schlussbericht_def_2018.07.02.pdf)

<https://www.aarau.ch/politik-verwaltung/aktuelles/news-details-testseite.html/204/news/1042/newsarchive/1>

<https://www.aargauerzeitung.ch/aargau/kanton-aargau/aarburg-hat-die-spitex-kosten-mehr-als-halbiert-spitex-verband-aargau-reagiert-kritisch-134296010>

<http://www.aarburg.ch/content/news/2019-text/2019.04.03.php>

<https://spitex-report.ch/2018/01/31/was-wir-tun-kostet-was-wir-nicht-tun-kostet-auch/>

Schlussbericht: Gesundheitswesen des Kantons Aargau – Situationsanalyse und Handlungsempfehlungen